

Produktname: Östrogenrezeptor-alpha-Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe85547

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,IHC,ICC,IP |
| Reaktivität | Menschlich |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 0,62 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein. |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

| | |
|------------------------------|--|
| Verdünnungsverhältnis | WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC 1:50-1:200,IP 1:10-1:20 |
| Molekulargewicht | Calculated MW: 66 kDa; Observed MW: 66 kDa |

Antigen-Informationen

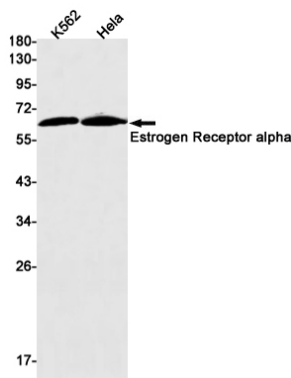
| | |
|--------------------------|---|
| Genname | Estrogen Receptor alpha |
| Alternative Namen | ESR1; Era; Eralpha; Estrogen receptor; Estradiol receptor; ER-alpha; Estrogen receptor 1; NR3A1; ER; ESR; ESRA; Estrogen receptor alpha |
| Gen-ID | 2099.0 |
| SwissProt ID | P03372 |
| Immunogen | Ein synthetisches Peptid des humanen Östrogenrezeptors alpha |

Hintergrund

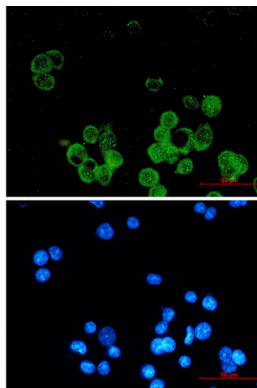
Der Östrogenrezeptor 1 (ER 1), ein Mitglied der Steroidrezeptor-Superfamilie, besitzt hochkonservierte DNA-Bindungsdomänen (DBD) und Ligandenbindungsdomänen (LBD). Über seine östrogenunabhängigen und östrogenabhängigen Aktivierungsdomänen (AF-1 bzw. AF-2) reguliert ER die Transkription, indem er Koaktivatorproteine rekrutiert und mit der allgemeinen Transkriptionsmaschinerie interagiert. Die Phosphorylierung ist ein wichtiger Mechanismus zur Regulation der ER-Aktivität. ER wird an mehreren Stellen phosphoryliert.

Forschungsbereich

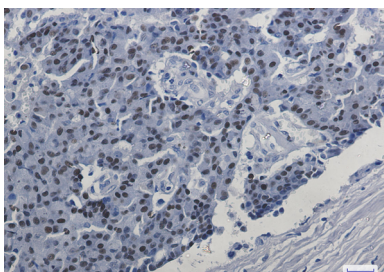
Bilddaten



Western-Blot-Analyse des Östrogenrezeptors alpha in K562- und HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Östrogenrezeptor-alpha-Antikörpers.



Immunzytochemische Analyse des Östrogenrezeptors alpha (grün) in MCF-7 unter Verwendung eines Östrogenrezeptor-alpha-Antikörpers und DAPI (blau).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebs unter Verwendung eines Antikörpers gegen den Östrogenrezeptor alpha. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.